

>> Verlag E. Holterdorf GmbH & Co. KG

Ganzheitliches IT-Management mit DX-Union unterstützt Migration auf Windows® 7



Kundenprofil

Im Jahre 1880 von Engelbert Holterdorf als Verlagshaus für die Tageszeitung „Die Glocke“ gegründet, ist der Verlag eines der traditionsreichsten westfälischen Medienunternehmen. Mit einer verkauften Auflage von rund 59.920 Exemplaren, selbstständiger Mantelredaktion und sechs Lokalausgaben ist „Die Glocke“ in den Kreisen Warendorf und Gütersloh weit verbreitet und populär.

www.die-glocke.de



Ausgangslage

Der Verlag Holterdorf ist das Verlagshaus für die Tageszeitung „Die Glocke“. Die 220 im Unternehmen vorhandenen Arbeitsplatz-PCs liefen bisher zu 70 Prozent unter Windows 2000, die übrigen mit Windows XP. Unter Windows 2000 ließ sich der Internet Explorer nur bis zur Version 6 installieren. Einige Web-Seiten, so auch die eigene Homepage, ließen sich damit nicht mehr anzeigen, da der Internet Explorer 6 bestimmte Funktionen nicht mehr unterstützte. Deshalb entschloss man sich zur Modernisierung der Rechner und startete das Migrationsprojekt auf Windows® 7.

Doch mit der Migration auf Windows® 7 allein war es nicht getan: Bis dato mussten sämtliche PC-Arbeitsplätze von Hand konfiguriert werden. Die komplette Neuinstallation eines Arbeitsplatz-PCs nahm bis zu zwei Tage in Anspruch. Mit der Migration auf Windows® 7 sollten auch die manuellen Konfigurationsarbeiten minimiert werden und die „Turnschuhadministration“ endlich der Vergangenheit angehören. Darüber hinaus erneuerte der Verlag Holterdorf auch sein Redaktionssystem.

Realisierung

Bei der Erneuerung von Betriebssystem und Redaktionssystem setzte der Verlag die DX-Union Management Suite von MATERNA ein, um den Projektaufwand möglichst gering zu halten und manuelle Konfigurationsarbeiten zu minimieren. Was die Entscheidung für DX-Union noch unterstützte, war die Tatsache, dass gleichzeitig weitere Software-Lösungen an den Arbeitsplätzen modernisiert werden sollten. Der Verlag definierte eine Liste mit rund 20 Anwendungen und konnte so die Software-Landschaft insgesamt vereinheitlichen.

Vor Projektstart informierten die MATERNA-Experten die IT-Mitarbeiter ausführlich über die Vorteile von DX-Union und bezogen sie frühzeitig in alle Prozesse mit ein, um die Schritte nachvollziehbar zu halten. Schließlich galt es, auch die wirtschaftlichen Vorteile der notwendigen Investitionen zu betrachten sowie die mit dem Projekt verbundene tiefgreifende Umstrukturierung von Arbeitsabläufen zu evaluieren.

Mit DX-Union konnte der Konfigurationsaufwand bei der Client-Administration auf einem Minimum gehalten werden. Überzeugt haben auch spezielle Netzwerkfunktionen von DX-Union, um beispielsweise die zur Verwaltung von IT-Komponenten benötigten

Dienste (Active Directory, DNS und DHCP) einheitlich zu administrieren. Ebenfalls hilfreich sind die verschiedenen Assistenten, die automatisch Software- und Treiber-Pakete (Paket Wizard und Treiber Wizard) zusammenstellen.

Darüber hinaus nutzt der Verlag Holterdorf den DX-Union Asset Assistent zur Nachverfolgung von Software und ihrer Verteilung auf die Clients. Weitere eingesetzte Module sind das Lizenz-Management und der Service Desk, so dass heute alle wesentlichen Daten zur IT-Landschaft direkt über DX-Union abrufbar sind.

Vorteile

- Einfache Integration von Treibern in das Boot-Image eines neu zu installierenden Betriebssystems
- Sehr einfaches Zusammenstellen von Software-Paketen für Windows® 7 mit DX-Union
- DX-Union liefert die Technologie, um mehrere Standorte von einer Zentrale aus zu planen, zu steuern und zu überwachen.
- Ganzheitliches Management aller notwendigen Infrastrukturdienste